

LANGERRINGER GEMEINDEBLATT

Informationen für Langerringen,
Gennach und Schwabmühlhausen



191. Ausgabe März 2023 – erscheint monatlich – Herausgeber Gemeinde Langerringen
www.langerringen.de

Von Wendelin Hämmerle/Red.

Aus dem Gemeindearchiv

Schwabmühlhauser Bauernhöfe

Vom Ochsenfuhrwerk zum Traktor mit Dreiaxanhänger, so lässt sich die landwirtschaftliche Entwicklung in den vergangenen einhundert Jahren in vereinfachter Form beschreiben. In der bäuerlichen Landwirtschaft war früher fast das ganze Jahr schwere körperliche Arbeit an der Tagesordnung. Pferde, Kühe und Ochsen waren unentbehrliche Helfer bei der täglichen Arbeit. Landwirtschaftliche Maschinen, die diese Arbeit etwas erleichterten, gab es damals nur sehr wenige.



**Wendelin Hämmerle und Rosa Steichele bei der Recherche-
arbeit zur Bauernhofdokumentation im Langerringer
Gemeindearchiv.**

Die bäuerlichen Höfe haben in früherer Zeit das Ortsbild von jedem kleineren Dorf geprägt. So war es auch in Schwabmühlhausen und Schwabaich. Vor achtzig Jahren gab es in Schwabmühlhausen und Schwabaich zweiundfünfzig landwirtschaftliche Anwesen. Die landwirtschaftliche Nutzfläche der einzelnen Höfe reichte von knapp zwei bis zu sechsundvierzig Hektar.

Auf den Höfen wohnten nicht selten drei Generationen in einem Gebäude zusammen. Nur durch gegenseitige Rücksichtnahme und Einfügen in die Gemeinschaft war ein erträgliches Zusammenleben möglich. Während den Erntezeiten musste die ganze Familie, vom Kind bis zum Großvater, mit-helfen, um die Ernte rechtzeitig unter Dach und Fach zu bringen.

In mehr als einjähriger Arbeit haben Gemeindearchivar Wendelin Hämmerle und Rosa Steichele aus Schwabmühlhausen über diese zweiundfünfzig Höfe eine umfassende Dokumentation erstellt. Datengrundlage war ein im Jahr 1943 von den Nationalsozialisten verbreitetes „Milchmengenbuch“. Darin wurde minutiös die Milchproduktion aller bäuerlichen Höfe erfasst. Ziel dieser Maßnahme war die dringend notwendige Steigerung der Milchproduktion während des Krieges, um die Bevölkerung mit Milch, Butter und Käse versorgen zu können.

Neben den von der Reichsführung 1943 erfassten Milchproduktionszahlen der einzelnen Höfe, werden die jeweiligen Hofbesitzer der letzten zweihundert Jahre dargestellt. Historische Aufnahmen von den bäuerlichen Anwesen und deren Bewohnern lassen den Leser tief in die Vergangenheit eintauchen.

Insgesamt zeigen dreihundertfünfzig historische Aufnahmen das dörfliche Leben in der damaligen Zeit.

Die zweiundsiebzig Seiten umfassende Dokumentation mit dem Titel „Schwabmühlhauser Bauernhöfe im Kriegsjahr 1943“ kann zum Preis von 10,00 € bei Wendelin Hämmerle unter der Telefonnummer 08249/756 bestellt werden.



Liebe Leserinnen und Leser,

„Wenn's an Kundigunden friert, sie's noch vierzig Tage spürt“, lautet eine Bauernregel. – Schauen wir mal, ob sie stimmt, denn zumal „Kundigunden“ am 03.03. war, wird sich der Frühling dann wohl erst um Ostern einstellen!

Unabhängig davon findet – jedenfalls bei weitestgehend trockenem Wetter – am Samstag, den 19.03.2023 in Zusammenarbeit mit vielen unserer Ortsvereine die Flursäuberungsaktion statt, die ich Ihnen nochmals ans Herz lege. Als Ausweichtermin geplant ist Samstag, der 01.04.2023. Bereits jetzt bedanke ich mich herzlich bei allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung und bei Anna Starker und Alexander Hämmerle für die Koordination der Teilnehmergruppen in Schwabmühlhausen bzw. Gennach!

Außerdem weise ich nochmals auf die bevorstehenden **Bürgerversammlungen** hin:

Donnerstag, 16. März, 20.00 Uhr, Schwabmühlhausen/Schützenheim

Montag, 20. März, 20.00 Uhr, Gennach/Musikerheim

Montag, 27. März, 20.00 Uhr, Langerringen/Gasthaus Deutsches Haus

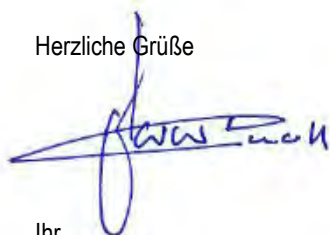
Ich würde mich freuen, wenn Sie die Versammlungen rege besuchen und wir uns zu den wirklich vielen aktuellen Themen in unserer Gemeinde austauschen können.

Eines dieser Themen ist die Übertragung der technischen Betriebsführung für unsere Wasserversorgungseinrichtungen auf die Stadtwerke Augsburg Wasser GmbH, die mit Wirkung vom 01.03. erfolgt ist. Anlässlich der Bürgerversammlungen werde ich auf die näheren Hintergründe hierfür und auf die damit verbundenen Änderungen eingehen. Im Wesentlichen werden wir mit der erfolgten Übertragung einer längst bestehenden organisatorischen Verantwortung als Wasserversorger gerecht, ordnungsgemäß für die Betriebssicherheit einschließlich der Einhaltung der damit verbundenen rechtlichen Vorschriften zu sorgen. Mit der technischen Betriebsführung hat die Stadtwerke Augsburg Wasser GmbH die Zuständigkeit für die ordnungsgemäße Herstellung, Instandhaltung bzw. Wartung und Erneuerung von Anlagenteilen einschließlich der Hausanschlüsse übernommen. **Im Falle von Störungen, insbesondere Wasserrohrbrüchen, müssen Sie sich daher nun an den zuständigen Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 08232 9603-33 wenden, der täglich 24 Stunden erreichbar ist. Ihre Anrufe werden dort zu Protokollzwecken aufgezeichnet.**

Allen Bauwilligen auf der Suche nach einem Wohnbaugrundstück für ihr neues Zuhause in unserer Gemeinde lege ich die Anzeige in dieser Ausgabe mit der Ankündigung der Vergabe von weiteren fünf Baugrundstücken sehr ans Herz! Damit geht die Gemeinde nun einen für uns neuen Weg. Es kommt bei der Vergabe nicht mehr nur darauf an, ob jemand „Einheimischer“ ist, sondern es spielen nun beispielsweise auch die familiären Rahmenbedingungen und das Engagement der Bewerber vor Ort eine gewisse Rolle. Um das neue Vergabemodell in der Praxis zu testen, starten wir mit der Vergabe eines kleinen Kontingents. Alle Interessierten bitte ich um ihre entsprechenden Bewerbungen!

Nun wünsche ich uns schöne Frühlingstage und hoffe, Sie auf einer der Bürgerversammlungen oder der vielen Veranstaltungen zu sehen, die nun erfreulicher Weise wieder unseren Terminkalender füllen!

Herzliche Grüße



Ihr

Marcus Knoll

Zusammenfassung der wichtigsten Beratungen und Beschlussfassungen des Gemeinderates in der öffentlichen Sitzung vom 16.02.2023 und vom 02.03.2023

Nutzungsänderung von Büroräumen zu einer Betriebsleiterwohnung (Nutzungseinheit 5), Flur-Nr. 2793/13, Gemarkung Langerringen (Am Römergut 8)

Der vorgelegte Antrag auf Genehmigung zur Nutzungsänderung von Büroräumen zu einer Betriebsleiterwohnung (Nutzungseinheit 5), auf dem Grundstück FlNr. 2793/13 der Gemarkung Langerringen (Römergut 8) wurde wie folgt erläutert: Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 20 „Gewerbegebiet Nord“. Das Vorhaben ist daher nach § 30 BauGB zu beurteilen. Die Zulässigkeit ist entsprechend von einer Ausnahme von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich textlicher Festsetzung B.1 „Art der Baulichen Nutzung“ abhängig. Diese lässt ausnahmsweise Wohnungen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sowie für Betriebsinhaber und Betriebsleiter, die dem Gewerbebetrieb zugeordnet und ihm gegenüber in Grundfläche und Baumasse untergeordnet sind, zu. Grundvoraussetzung hierfür ist, dass für die beantragte Wohnnutzung ein betriebstechnisches Erfordernis besteht. Der Schutz des Eigentums vor Beschädigungen oder Diebstahl zählt dabei nicht als betriebstechnisches Erfordernis. Der Textteil des Bebauungsplans gibt zudem vor, dass in einem genau definierten Bereich entlang der Bahnlinie Wohnnutzungen auch nicht ausnahmsweise genehmigt werden können, da in diesem Bereich vor schädlichen Umweltauswirkungen geschützt werden muss.

Der Antragsteller begründet den Antrag auf Ausnahme von der Festsetzung B.1 des Bebauungsplans damit, dass die geplante Betriebsleiterwohnung in erster Linie dem Notdienst und der Pannenhilfe des Auto-/Motorradhandels mit Werkstatt dient. Für diese Dienstleistung ist es nach Angabe des Antragstellers betriebstechnisch erforderlich, dass ein Mitarbeiter 24 Stunden erreichbar ist, entsprechende Fahrzeuge verfügbar sind und vor allem schneller Zugriff auf das Warenlager mit Ersatzteilen gewährleistet ist. Außerdem sollen auch Hausmeistertätigkeiten durch die Bereitschaftsperson übernommen werden, die die vermieteten Gewerbeflächen betreffen.

Aus dem Gemeinderat

Auch hier ist eine Ansprechperson vor Ort von Vorteil, die die Sicherheit und Funktionalität des Gebäudes und der Außenanlagen für die Mitarbeiter zu jeder Zeit sicherstellen kann.

Die Beurteilung des Antrags durch die Verwaltung ergab zudem, dass der Bereich der Nutzungsänderung (Nutzungseinheit 5) sich in Grundfläche und Baumasse dem Gewerbebetrieb unterordnet und auch die bestehenden zivilrechtlichen Beschränkungen bezüglich der entsprechenden Wohnnutzung (Betriebswohnen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sowie Betriebsinhaber/-leiter) eingehalten sind. Das Vorhaben (Nutzungseinheit 5) befindet sich außerhalb des Bereichs, in dem aufgrund schädlicher Umweltauswirkungen eine Wohnnutzung auch nicht ausnahmsweise genehmigt werden kann. Die Prüfung des Vorhabens ergibt weiter, dass durch die Nutzungsänderung die erforderliche Anzahl an benötigten Stellplätzen um zwei Stellplätze ansteigt. Der Nachweis der zusätzlichen und damit künftig insgesamt 20 Stellplätze mit jeweils mindestens 5,50 m Länge sowie 2,50 m Breite ist im Rahmen des Antrags erbracht. Damit sind aus Sicht der Verwaltung die Voraussetzungen für eine Ausnahme von der Festsetzung B.1 des Bebauungsplans erfüllt und es wird empfohlen, dem Antrag auf Nutzungsänderung zuzustimmen und das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Dieser Empfehlung ist der Gemeinderat durch Mehrheitsbeschluss mit einer Gegenstimme gefolgt.

Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2023; Beratung und Beschlussfassung

Der entsprechend den Vorberatungen ausgearbeitete Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2023 sowie finanzielle Situation und der Schuldenstand der Gemeinde Langerringen wurden erläutert. Die Zusammenfassung stellt sich wie folgt dar:

Verwaltungshaushalt, Einnahmen

Grundsteuer A	88.000,00 €
Grundsteuer B	323.000,00 €
Gewerbsteuer	1.900.000,00 €
Einkommensteuerbeteiligung	2.840.000,00 €
Umsatzsteuerbeteiligung	120.600,00 €
Einkommensteuerersatzleistung	218.000,00 €
Schlüsselzuweisung	1.074.100,00 €
Sonstige Zuweisungen	70.500,00 €
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	2.454.400,00 €
Sonstige Finanzeinnahmen	131.800,00 €
gesamt	9.220.400,00 €

Verwaltungshaushalt, Ausgaben

Personalausgaben	2.824.950,00 €
Sächlicher Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	2.420.650,00 €
Zuweisungen und Zuschüsse	276.750,00 €
Sonstige Finanzausgaben (davon 2.183.600,00 Kreisumlage)	3.194.100,00 €
Zuführung zum Vermögenshaushalt	503.950,00 €
gesamt	9.220.400,00 €

Vermögenshaushalt, Einnahmen

Zuführung vom Verwaltungshaushalt	503.950,00 €
Entnahme aus der Rücklage	100.000,00 €
Rückflüsse von Darlehen	2.150,00 €
Einnahmen aus Verkäufen Grundstücke	1.865.000,00 €
Einnahmen aus Veräußerung Anlagevermög.	25.000,00 €
Beiträge und Entgelte	2.844.800,00 €
Zuweisungen für Investitionen	2.319.250,00 €
Kreditaufnahme	0,00 €
gesamt	7.660.150,00 €

Vermögenshaushalt, Ausgaben

Zuführung zur Rücklage	50.000,00 €
Erwerb/Tausch von Grundstücken	373.000,00 €
Erwerb von Sachen des Anlagevermögens	519.550,00 €
Baumaßnahmen	3.736.200,00 €
Tilgung von Krediten	1.843.500,00 €
Zuweisungen/Zuschüsse f. Investitionen	1.137.900,00 €
gesamt	7.660.150,00 €

Eingeplante wesentliche Anschaffungen

Zeiterfassungsprogramm,	16.500,00 €
Bekanntmachungstafeln, Büroausstattung	
FFW-Ausrüstung, Kleidung, digitale	47.150,00 €
Meldeempfänger	
Defibrillator, Notstromaggregate, Sirenen	103.200,00 €
Schule Möbel	30.000,00 €
Einrichtungen Jugendhilfe - Errichtung von	8.000,00 €
Bänken	
Kindergarten St. Gallus, Digitalisierung,	80.000,00 €
Einbauküchen, Klettergerüst	
Bauhof Ausstattung, Fahrzeuge	208.700,00 €
Gemeindezentrum	15.000,00 €

Eingeplante wesentliche Bau- und Planungskosten / Maßnahmen

Konzept zur Verbesserung von Spielplätzen und des Pausenhofs der Schule	20.000,00 €
Kindergarten St. Johannes An- bzw. Umbau	200.000,00 €
Restkosten	
Kindergarten St. Johannes Außenanlagen	200.000,00 €
Kinderhaus St. Leonhard Restkosten	180.000,00 €
Fußweg Gennach Schulstraße-Blumenstraße	35.750,00 €
Fußweg Schwabmühlhausen	85.100,00 €
Bushaltestellen	80.000,00 €
Straßenbau Kreisstr. A 18 Schwabmühlhausen	75.600,00 €
Erschließung BG Östlich Hurl. Straße	335.500,00 €
Restkosten	
Erschließung BG Linderhofstraße Restkosten	213.700,00 €
Kernwegenetz	1.310.000,00 €
Straßenbeleuchtung allgemein	50.000,00 €
Wasserläufe Beteiligung HRB Holzhausen	90.000,00 €
Kläranlage Schwabmünchen Investitionskosten	34.000,00 €



Entwicklung des Schuldenstandes

Schuldenstand 31.12.2020	7.358.099,47 €	entspricht Pro-Kopf 1.871,81 €
Schuldenstand 31.12.2021	7.741.754,22 €	entspricht Pro-Kopf 1.964,41 €
Schuldenstand 31.12.2022	6.837.993,77 €	entspricht Pro-Kopf 1.677,21 €
planmäßiger Schuldenstand 31.12.2023	5.004.210,10 €	entspricht Pro-Kopf 1.227,42 €

Landesdurchschnitt 2021: 1.033,00 €

Der Entwurf der Haushaltssatzung wurde vorgetragen. Demnach schließt der Verwaltungshaushalt für das Jahr 2023 in Einnahmen und Ausgaben mit einer Summe von 9.220.400 Euro, der Vermögenshaushalt mit 7.660.150 Euro. Die Haushaltssatzung beinhaltet keine Kreditaufnahmen. Der Kassenkredit wird wie bisher auf 2.000.000 Euro festgesetzt. Die entsprechende Satzung wurde vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, FINr. 31, Gemarkung Gennach (Dorfstraße 51)

Der vorgelegte Antrag auf Genehmigung zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück FINr. 31 der Gemarkung Gennach (Dorfstraße 51) wurde wie folgt erläutert: Das Vorhaben ist nach § 34 BauGB zu beurteilen. Danach ist das Vorhaben grundsätzlich zulässig, wenn es sich in die vorhandene Umgebungsbebauung nach Art und Maß einfügt, die Erschließung einschließlich der Ver- und Entsorgung gesichert ist und die erforderlichen Stellplätze nachgewiesen sind. Dies ist beim vorliegenden Vorhaben aus Sicht der Verwaltung der Fall.

Durch einstimmigen Beschluss wurde das gemeindliche Einvernehmen hergestellt, dem Bauvorhaben zustimmt und die Erteilung der Baugenehmigung befürwortet. Gemeinderat Stefan Baur hat wegen seiner Beteiligung als Planverfasser an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

Ertüchtigung des bestehenden Stadels, Änderung der Firstrichtung, FINr. 906, Gemarkung Langerringen (Im Eschle)

Der vorgelegte Antrag auf Genehmigung zur Ertüchtigung des bestehenden Stadels zur Lagernutzung mit Änderung der Firstrichtung auf dem Grundstück FINr. 906 der Gemarkung Langerringen (Im Eschle) wurde wie folgt erläutert: Das Vorhaben liegt im baurechtlichen Außenbereich und ist daher nach § 35 BauGB zu beurteilen. Für die Zulässigkeit ist daher grundsätzlich eine Privilegierung des Vorhabens nach § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB notwendig. Lediglich bei bloßer Ertüchtigung eines bestehenden Gebäudes im Bestand wäre die Privilegierung aufgrund der Ausnahmvorschrift nach § 35 Abs. 4. Nr. 3 BauGB ausnahmsweise entbehrlich, wenn das Gebäude ursprünglich als privilegiertes Vorhaben zulässiger Weise realisiert wurde. Letzteres ist nach der erfolgten Prüfung zwar der Fall, allerdings stellt die beabsichtigte Änderung der Firstrichtung und Dachneigung aus baurechtlicher Sicht einen erheblichen Eingriff dar. Die Gleichartigkeit des Gebäudes als Voraussetzung für die Anwendbarkeit der genannten Ausnahmvorschrift des § 35 Abs. 4 Nr. 3 BauGB ist dadurch nicht erfüllt. Weitere Ausnahmen für die Zulässigkeit des Vorhabens nach §

35 BauGB sind aus Sicht der Verwaltung nicht einschlägig. Daher ist das Vorhaben baurechtlich nur gem. § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB zulässig, wenn die Privilegierung nachzuweisen ist. Dies ist bislang allerdings nicht der Fall ist. Aus Sicht der Verwaltung ist dem vorliegenden Antrag daher aus rechtlichen Gründen das gemeindliche Einvernehmen zu verweigern.

Durch einstimmigen Beschluss wurde die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens abgelehnt. Gemeinderat Herbert Rogg hat wegen seiner Beteiligung als Planverfasser an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

Neubau eines Sechsfamilienhauses mit 4 PKW-Garagen, eines Fahrradabstellraumes und 10 PKW-Stellplätze, Flur-Nr. 2965, Gemarkung Langerringen (Obermeitinger Straße 3)

Der vorgelegte Antrag auf Genehmigung zum Neubau eines Sechsfamilienhauses mit 4 PKW-Garagen, einem Fahrradabstellraum und 10 PKW-Stellplätzen auf dem Grundstück FINr. 2965 der Gemarkung Langerringen (Obermeitinger Straße 3) wurde wie folgt erläutert: Das Vorhaben liegt im baurechtlichen Außenbereich und ist daher nach § 35 BauGB zu beurteilen. Aufgrund der Festsetzungen des Flächennutzungsplans ist das Vorhaben aus Sicht der Verwaltung entsprechend der Ausnahmvorschrift von § 35 Abs. 2, 3 BauGB zulässig, weil die Ausführung oder Benutzung öffentliche Belange nicht beeinträchtigt und die Erschließung einschließlich der Ver- und Entsorgung gesichert ist. Der Flächennutzungsplan weist das Baugrundstück im Bereich des Vorhabens als Mischgebiet aus. Die Erschließung des Grundstücks über die Obermeitinger Straße ist gesichert, eine Zufahrt zur Obermeitinger Straße wird zwischen den Garagen und Stellplätzen als Kiesstraße neu hergestellt, die Zufahrt im Osten liegt außerhalb des Ortsschildes und wird abgerundet. In der Planzeichnung sind vier Garagen-Stellplätze sowie 10 PKW-Stellplätze und ein Fahrradabstellraum dargestellt. Die Stellplätze haben jeweils mindestens 5,50 m Länge sowie 2,50 m Breite. Damit sind die nach der Garagen- u. Stellplatzsatzung erforderlichen Stellplätze der Menge (10 Stellplätze) und Größe nach nachgewiesen. Ebenso eingeplant ist der nach Art. 7 Abs. 3 BayBO bei Gebäuden mit mehr als drei Wohnungen notwendige Spielplatz. Danach ist das Vorhaben aus Sicht der Verwaltung zulässig und das gemeindliche Einvernehmen daher zu erteilen sowie die Erteilung der Baugenehmigung zu befürworten.

Durch einstimmigen Beschluss wurde das gemeindliche Einvernehmen hergestellt, dem Bauvorhaben zustimmt und die Erteilung der Baugenehmigung befürwortet.

Gesamtfortschreibung des Regionalplans Donau-Iller

Im Rahmen der Beteiligungsverfahren der Träger öffentlicher Belange gemäß Artikel 18 und 20 des Staatsvertrages Donau-Iller i. V. m. Artikel 16 des Bayerischen Landesplanungsgesetzes hat sich der Gemeinderat mit der Gesamtfortschreibung des Regionalplans Donau-Iller befasst. Die Gemeinde Langerringen liegt im Regionalplan 9 „Augsburg“, der an den Regionalplan Donau-Iller mit der Gemarkung Gennach angrenzt.

Zumal sich durch die Gesamtfortschreibung des Regionalplans Donau-Iller keine Änderung für die Gemeinde Langerringen ergeben, wurde durch einstimmigen Beschluss festgestellt, dass fachliche Hinweise bzw. eine Stellungnahme der Gemeinde Langerringen nicht veranlasst sind.



Neuerlass der Benutzungssatzung für Kinderbetreuungseinrichtungen

Nachdem die Kindergartenbenutzungssatzung seit 1987 lediglich in Teilen verändert, jedoch nie neu gefasst wurde und sich die gesetzlichen Regelungen sowie Anforderungen an eine Kinderbetreuungseinrichtung massiv gewandelt haben, hat die Verwaltung die Benutzungssatzung der Gemeinde Langerringen für den Kindergarten St. Gallus, den Kindergarten St. Johannes sowie das Kinderhaus St. Leonhard neu gefasst. Alle Bestimmungen regeln nun weitgehend einheitlich die Nutzung aller Kinderbetreuungseinrichtungen im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft. Dadurch soll sich auch der verwaltungsinterne Aufwand reduzieren. Die Neufassung wurde in Zusammenarbeit und enger Abstimmung mit den Leitungen sämtlicher Kinderbetreuungseinrichtungen sowie dem zuständigen Verwaltungspersonal erstellt. Im Zuge der Neufassung ergeben sich im Wesentlichen folgende inhaltliche Änderungen:

- für die Belegung sind Prioritätsregeln festgelegt, falls nicht genug freie Plätze bestehen
- auswärtige Kinder erhalten eine Betreuungszusage immer nur für ein Jahr, abhängig von der Finanzierungszusage der Aufenthaltsgemeinde des Kindes („Gastkind“)
- die Abmeldung eines Kindes ist nur noch am Ende eines Betreuungsjahres möglich, außer bei Wegzug oder in Härtefällen
- die Anzeigepflicht von Krankheiten ist geregelt
- der Nachweis ärztlicher Untersuchungen und des Impfstatus ist geregelt
- Härtefallregelungen sind aufgenommen

Durch einstimmigen Beschluss wurde die Neufassung der Satzung über die Benutzung der gemeindlichen Kinderbetreuungseinrichtungen (Kindergartenbenutzungssatzung) wie vorgetragen erlassen. Die Satzung wird ortsüblich bekannt gemacht.

Neuerlass der Gebührensatzung für Kinderbetreuungseinrichtungen

Anlässlich eines Hinweises der zuständigen Aufsichtsbehörde am Landratsamt Augsburg, wonach Spielgeld, Portfoliogeühren sowie Kosten für Getränke in den Nutzungsgebühren kalkuliert werden müssen, wurde in § 7 Abs. 2 der bisherigen Satzung eine Regelung eingefügt, was künftig im Gebührensatz enthalten ist. Dementsprechend wurden die Gebührensätze um jeweils 5,00 € angehoben. Auf die Anhebung um weitere 0,83 € monatlich zum Ausgleich der wegfallenden Portfoliogeühren sowie auf die Kalkulation von Getränkegeld wurde ausdrücklich verzichtet, sodass mit der Gebührenänderung keine Gebührenerhöhung, sondern eine geringe Gebührensenkung verbunden ist. Außerdem wurden in die Gebührensatzung Härtefallregelungen aufgenommen. Dementsprechend wurde die Gebührensatzung neu gefasst.

Durch einstimmigen Beschluss wurde die Neufassung der Gebührensatzung wie vorgetragen erlassen. Die Satzung wird ortsüblich bekannt gemacht.

Vergabe und Verkauf von Wohnbaugrundstücken



Die Gemeinde Langerringen beabsichtigt den Verkauf weiterer insgesamt fünf der nicht bereits verkauften Parzellen in den Baugebieten „Östlich der Hurlacher Straße“ und „An der Linderhofstraße“. Von der Vergabe und vom Verkauf ausgenommen sind

- die Parzellen 1, 6, 7, 8 und 9 (WA 1 und 4.1) im Baugebiet „Östlich der Hurlacher Straße“, ausgenommen und
- die Parzelle 16 (WA 3) im Baugebiet „An der Linderhofstraße“.

Die Bebauungspläne sind auf der Homepage der Gemeinde unter www.langerringen.de/gemeindeverwaltung/ortsrecht/bebauungsplaene/ einsehbar.

Die Vergabekriterien einschließlich der Bedingungen des Verkaufs und alle Unterlagen für die Bewerbung sind ab dem 20.03.2023 auf der Homepage der Gemeinde Langerringen abrufbar. Interessenten können sich mit den geforderten Unterlagen bis einschließlich zum 16. April 2024 schriftlich bei der Gemeinde Langerringen um den Kauf eines Wohnbaugrundstücks bewerben. Andersartige Bewerbungen (z. B. telefonisch oder per Email) werden nicht berücksichtigt. Nach dem 16. April 2024 erfolgen die Auswertung der Bewerbungen, die Vergabe der einzelnen Wohnbaugrundstücke nach den Vergabekriterien sowie der entsprechende Verkauf.

Übernahme der technischen Betriebsführung für die Wasserversorgungseinrichtungen der Gemeinde Langerringen durch die Stadtwerke Augsburg Wasser GmbH

Mit Wirkung ab dem 01.03.2023 übernimmt die Stadtwerke Augsburg Wasser GmbH die technische Betriebsführung für die Wasserversorgungseinrichtungen der Gemeinde in Langerringen, Westerringen und Schwabmühlhausen. Damit verbunden ist die Verantwortung für die Betriebssicherheit einschließlich der Einhaltung der damit verbundenen rechtlichen Vorschriften. Gleichzeitig ist die Stadtwerke Augsburg Wasser GmbH künftig auch verantwortlich für die ordnungsgemäße Herstellung, Instandhaltung bzw. Wartung und Erneuerung von Anlagenteilen einschließlich der Hausanschlüsse.



Im Falle von Störungen, insbesondere Wasserrohrbrüchen, erreichen Sie den zuständigen Bereitschaftsdienst unter der

Telefonnummer 08232 9603-33 (Anrufe werden zu Protokollzwecken aufgezeichnet).

Stellenanzeigen - Bekanntmachungen



GEMEINDE
LANGERRINGEN

Die Gemeinde Langerringen stellt ein:

**Hilfskraft mit „grünem Daumen“ (m/w/d)
in Teilzeit (ca. 25 Stunden)
bei fester Anstellung und freier Zeiteinteilung**

für die Pflege von Beeten und Grünanlagen rund um unsere Liegenschaften und Plätze

Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an
Frau Elke Müller im Rathaus:
mueller@langerringen.de, Telefon 08232 9603-17.





VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
LANGERRINGEN

**Die Verwaltungsgemeinschaft Langerringen stellt
zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein:**

**Mitarbeiter/in (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit (ca. 25 Stunden)**

als Leitung des Amtes für öffentliche Sicherheit und Ordnung
(samt Straßenverkehrsrecht und Teamleitung EWO, Friedhof und Soziales)
und Vertretung Bauamt

Nähere Informationen zur ausgeschriebenen Stelle finden Sie auf
unserer Homepage www.langerringen.de.

Gern dürfen Sie sich auch direkt an Elke Müller wenden,
mueller@langerringen.de, Telefon 08232 9603-17.

Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Sie haben nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) die Möglichkeit, Widerspruch gegen einzelne regelmäßig durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde zu widersprechen. Dieser Widerspruch gilt jeweils bis zum Widerruf.

A) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrpflicht

Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit § 58 Abs. 1 des Wehrpflichtgesetzes widersprechen.

B) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG in Verbindung mit § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.

C) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.

D) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.

E) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.

Die Eintragung dieser Übermittlungssperren können Sie durch persönliches Erscheinen unter Vorlage Ihres Ausweisdokumentes bei der

VG Langerringen – Einwohnermeldeamt -
Hauptstraße 16, 86853 Langerringen
vornehmen.

Klimafreundlich Strom auf dem eigenen Dach erzeugen: Solarberater gibt Tipps



Eine Photovoltaikanlage auf dem Haus- oder Firmendach zu installieren, ist attraktiv: Qualität und Leistung der Anlagen sind in den letzten Jahren gestiegen und Strom vom eigenen Dach ist wesentlich günstiger als vom Stromanbieter. Die Integration eines Batteriespeichers macht die Solarenergie zudem flexibel und wetterunabhängig verfügbar. Doch der Einbau einer Photovoltaikanlage bedarf sorgfältiger Überlegungen und Planungen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis Augsburg können sich seit Neuestem kostenfrei unter der Telefonnummer 0821 3102 2195 beraten lassen. Der Solarberater des Landratsamts, Tim Miltenberger, berät dabei neutral rund um das Thema Photovoltaik auf Wohngebäuden. Darüber hinaus gibt es eine kostenfreie Online-Photovoltaikberatung für Privatpersonen und Kommunen sowie Landwirte und Unternehmen aus dem Landkreis Augsburg. In den Einzelgesprächen geht ein neutraler Solarexperte der deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie (DGS) auf individuelle Fragen ein und zeigt Handlungsmöglichkeiten auf.

Kontakt Tim Miltenberger (Landratsamt Augsburg) Telefon: 0821 3102 2195
E-Mail: klimaschutz@LRA-a.bayern.de Internet: www.landkreis-augsburg.de/energieberatung



ILE Zwischen Lech und Wertach - Grundschule - Pfarrgemeinde

Von Dagmar Weber/ Bild: Luise Linsner

Ein neuer Umsetzungsbegleiter für die ILE „Zwischen Lech und Wertach“

Benjamin Früchtl beendet seine Tätigkeit als Umsetzungsbegleiter, auf ihn folgt Raphael Morhard

Die erste Sitzung der ILE „Zwischen Lech und Wertach“ im Jahr 2023 im Haus der Begegnung in Hurlach brachte eine wichtige Neuerung mit sich: Benjamin Früchtl beendete nach fast fünf Jahren seine Tätigkeit als Umsetzungsbegleiter. Mit einem Sachstandsbericht des abgelaufenen Jahres ließ der 39-jährige Geschäftsführer des Lech-Wertach-Interkommunal e. V. das Erreichte nochmals Revue passieren. Der Sachstandsbericht wurde anschließend von der ILE-Mitgliederversammlung einstimmig angenommen.



Marcus Knoll (2. Reihe Mitte) begrüßte mit seinen Amtskollegen und den Vertreterinnen der ländlichen Entwicklung in Bayern Raphael Morhard (1. Reihe links) als neuen Umsetzungsbegleiter und verabschiedete Benjamin Früchtl (1. Reihe rechts).

management. Auch das Thema Energieerzeugung und -vermarktung wird weiterhin bei der ILE verankert sein. Zusammen mit seinen Amtskollegen hieß Bgm. Marcus Knoll Raphael Morhard im Kreis der ILE-Gemeinden herzlich willkommen und freut sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Von Rony Schneider/Red.

Theater zur Konfliktbewältigung in der Schule

In dem Theaterstück „Eigentlich wollte ich fliegen“ zeigte das EUKITEA-Theater in der Langerringer Grundschule anschaulich Konflikte unter Schülern auf, welche durch Missachtung, Gewalt oder Erpressung mit Geldforderungen entstehen.

Aber auch Probleme der Schüler mit ihren Eltern und Lehrern wurden aufgezeigt. Fragen wie „Was ist Gewalt?“, „Was machst Du, wenn Du heimkommst und keiner hört Dir zu oder keiner ist da?“ bis hin zur Lösung von Problemen und Streitigkeiten erarbeiteten die Schauspieler Stephan Eckl und Giorgio Buraqqi im Zwiegespräch mit den Kindern.



Der ILE-Vorsitzende, Langerringens 1. Bürgermeister Marcus Knoll, dankte Früchtl zum Abschluss im Beisein aller Bürgermeister der ILE-Mitgliedsgemeinden für seine Dienste und überreichte ihm einen Präsentkorb mit regionalen Spezialitäten. Zudem überreichte jeder Bürgermeister noch eine kleine Erinnerung aus seiner Gemeinde.

Auf Benjamin Früchtl folgt nun Raphael Morhard als Geschäftsführer des Lech-Wertach-Interkommunal e. V. – und somit auch als ILE-Umsetzungsbegleiter. Der 30-jährige Wehringer informierte die Anwesenden während seiner ersten Sitzung über den aktuellen Stand beim Förderprogramm Regionalbudget und gab einen Ausblick auf die nun anstehenden Projekte der ILE, wie z. B. den Launch des Radportals, die Durchführung eines Radverkehrskonzepts oder eine gemeinsame Bauhofschulung für Grünflächen-



Etwa 150 Kinder aus allen Grundschulklassen machten begeistert mit. Schulleiterin Annemarie Bögler und die Klassenlehrerinnen freuten sich über diese außergewöhnliche pädagogische Unterstützung des Schultheaters EUKITEA, die dank der finanziellen Unterstützung der Firma Energie Schwaben ermöglicht wurde.

Von Regina Hinz/Red.



...und weil das so ist, bieten wir ein tolles **Backevent** an und essen anschließend alles auf!!!

Wann? Samstag, 15. April ab 9 Uhr
Wo? Gemeindezentrum Langerringen
Kosten? 10 € pro Teilnehmer
Wer? 10 Teilnehmer für die Herstellung der Köstlichkeiten, 10 weitere Teilnehmer, die ab 15 Uhr bei Kaffee und Klatsch alles genießen

Und das Beste: Angeleitet und beaufsichtigt wird der Workshop von der Konditorin Sophia Baur, die sich gerade auf dem Weg zur Meisterin befindet. Sie zaubert mit uns ein Zitronenparfait mit Baiserhaube, lässt Gläschen mit Dessert füllen, weilt uns in die Geheimnisse des Reisekuchen ein und noch vieles mehr. Eine gemeinsame Mittagspause ist natürlich auch eingeplant.

Wer also jetzt Lust bekommen hat... Anmeldung und Info unter 08232/73941.



Aus unserer Pfarrgemeinde

Von Christa Müller/Red.

Weltgebetstag



Das diesjährige Thema des Weltgebetstags war Taiwan - Glaube bewegt. Die Pfarreiengemeinschaft betete und sang in St. Silvester gemeinsam für Frieden, Gerechtigkeit und Würde. Im Anschluss trafen sich die Frauen, um landestypische Speisen zu probieren und den Abend ausklingen zu lassen.

Von Silvia Maier/Red.

Kinderbibeltag „ Schick mir einen Engel“

Was ist ein Engel?
Wie sieht ein Engel aus?
Kennst du einen Engel?
Wie können wir selber ein Engel sein?

Um diesen Fragen auf den Grund zu gehen, trafen sich am Samstag den 4. Februar 2023 etwa 45 Mädchen und Jungen der Grundschulen Langerringen und Hiltentingen zum Ökumenischen Kinderbibeltag. Um 9 Uhr kamen alle Kinder in die Grundschule Langerringen wo sie Pfarrer Sebastian herzlich begrüßte. Gemeinsam machten sie zu Anfang das Kreuzzeichen, sangen fröhliche Lieder und entzündeten die Kerzen mit dem Kerzenritus. Danach spielten die Betreuer den Kindern die Bibelgeschichte vom Engel Rafael und Tobias vor, die zusammen auf eine Reise geschickt wurden um das zurückgelegte Geld von Tobias blindem Vater Tobit zu holen. Auf diesem Weg bestanden sie harte Prüfungen und zum Ende der Geschichte konnte der Vater wieder sehen. Inspiriert von dieser Geschichte wurden die Kinder nun in 4 Gruppen aufgeteilt um nach und nach die verschiedenen Stationen zu besuchen. Zur Einstimmung schauten die Kinder in der Station mit Marion Baur den Kurzfilm Opas Engel, und hatten daraufhin die Gelegenheit sich über das Gesehene auszutauschen. Begeistert durften sie alle an der nächsten Station auch mal selber in die Rolle von Rafael und Tobias schlüpfen. Zusammen spielten sie die Geschichte nach. Zur Mittagszeit bedienten sich die Kinder an ihrem großen mitgebrachten Buffet aus Muffins, Pizzaschnecken, Obst, Gemüse und vielen anderen Leckereien, das von Katja Hörsgen und Barbara Tochtermann aufgebaut wurde. Frisch gestärkt konnte es nun weitergehen.

Unter der Anleitung von Sarah Nagl und Katrin Kerler modellierten sich alle aus Fimo Modelliermasse einen eigenen Schutzengel, die

alle wunderschön und einzigartig geworden sind. Fleißig bastelten die Kinder für das Altenheim Langerringen viele verschiedene bunte Engelskarten mit lieben Worten, Sätzen und Gebeten.



Gegen 14.30 Uhr marschierten alle Kinder zur evangelischen Johanniskirche zum gemeinsamen Gottesdienst, zu dem auch die Eltern dazu kommen durften. Pfarrer Sebastian begrüßte alle noch einmal. Dort führte eine Gruppe die Geschichte von Rafael und Tobias unter der Leitung von Steffi Olf und Melanie Woitek auf. Auch die 75 tollen Engelskarten die für das Altenheim gebastelt wurden zeigten die Kinder stolz her. Nun weihte Pfarrer Sebastian die tollen Schutzengel der Jungen und Mädchen sowie die Karten der Kinder fürs Altenheim. Die Kinder und Betreuer hatten einen sehr schönen ausgeglichenen Tag. Am 17. Februar 2023 übergaben Bernadette Layer und Silvia Maier mit ihren Kindern im Altenheim die Engelskarten. Die Bewohner freuten sich sehr über die einzigartigen Karten, und den schönen Gottesdienst mit Pater Sunil.

Von Susanne Schillinger/Red.

Wir laden Euch ganz
herzlich ein,
bei der
Kinderkirche
dabei zu sein!

Am Ostersonntag
09.04.2023 um 10.00 Uhr



Wie war das mit der Auferstehung Jesu und was hat es mit unseren Ostereiern auf sich?

Gemeinsam finden wir Antworten und feiern das Osterfest.

Wir freuen uns auf Euch!!!

Aus unserer Pfarrgemeinde

Von Marie Luise Müller

Gottesdienste Ostern

Samstag, 01.04.

Langerringen	19:00 Uhr	Segnung der Palmzweige vor dem Gemeindezentrum St. Gallus, anschl. Palmprozession und Festamt
--------------	-----------	---

Sonntag, 02.04. Palmsonntag - Kollekte für das hl. Land

Gennach	08:30 Uhr	Segnung der Palmzweige am Kriegerdenkmal, anschl. Palmprozession und Festamt
---------	-----------	--

Schwabmühlhausen	10:00 Uhr	Segnung der Palmzweige auf dem Kirchenvorplatz, anschl. Palmprozession und Festamt
------------------	-----------	--

Donnerstag, 06.04. Gründonnerstag

Gennach	19:00 Uhr	Gründonnerstagsamt
---------	-----------	--------------------

Freitag, 07.04. Karfreitag, Fast- und Abstinenztag

Langerringen	10:00 Uhr	Kinder- und Jugendkreuzweg mit den Gallusspatzen
--------------	-----------	--

	13:30 Uhr	Karfreitagsliturgie
--	-----------	---------------------

Gennach	10:00 Uhr	Kreuzweg
---------	-----------	----------

Schwabmühlhausen	09:00 Uhr	Kreuzweg
------------------	-----------	----------

	15:00 Uhr	Karfreitagsliturgie
--	-----------	---------------------

Samstag, 08.04. Karsamstag

Gennach	20:00 Uhr	Feier der Osternacht mit Speisenweihe
---------	-----------	---------------------------------------

Schwabmühlhausen	20:00 Uhr	Feier der Osternacht mit Speisenweihe
------------------	-----------	---------------------------------------

Sonntag, 09.04. Hochfest der Auferstehung des Herrn

Langerringen	05:00 Uhr	Feier der Osternacht mit Speisenweihe
--------------	-----------	---------------------------------------

Gennach	10:00 Uhr	Osteramt mit Speisenweihe
---------	-----------	---------------------------

Montag, 10.04. Ostermontag

Westerringen	08:45 Uhr	Festamt
--------------	-----------	---------

Schwabmühlhausen	10:00 Uhr	Festamt
------------------	-----------	---------

Von Judith Bihler

Rätschen 2023



Bald ist es wieder soweit! Am Karfreitag (7. April) ziehen die Langerringer Ministranten wieder ab 6:00 Uhr morgens mit den Ratschen durch den Ort. An diesem Tag bekommen sie ihren Lohn für den Ministrantendienst. Sie freuen sich über eine Spende in Form von Geld und/ oder Süßigkeiten.

Von Katrin Kerler



Von Marie-Luise Müller/Red.

„Wenn jeder gibt, was er zu viel hat“,

unter diesem Motto steht die diesjährige Caritas-Frühjahrs-haussammlung.

Wie schon in den vergangenen Jahren liegt dieser Ausgabe des Gemeindeblattes ein Überweisungsträger bei.



Von Regina Hinz/Red.



Herzliche Einladung
zum
Frühlingsbasar
am Samstag, den 1. April von 14.00 bis 17 Uhr
mit Kaffee und Kuchenverkauf
im
Gemeindezentrum Langerringen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Landfrauen & Gallusfrauen

Wenn Sie uns bei den Vorbereitungen zu unseren Frühlingsbasar helfen wollen, dann freuen wir uns über Palmkätzchen für die Palmbüsche, Buchs für die Kränze und Kuchen Spenden am Basartag. Kuchenschachteln finden Sie in der Basarwoche in der Kirche. Das Kränzebinden findet am **Mittwoch, den 29. März** ab 14 Uhr im Gemeindezentrum statt. Naturmaterialien wie Korkezieherhasel, bemooste Äste, ein paar Zweige Efeu etc. können wir gut gebrauchen. Die Osterkerzen, die zu Hause kreativ gestaltet wurden, können an diesem Termin abgegeben werden. Vielen Dank für's Mittun!

Kontakt: Regina Hinz, Tel. 73941 (Gallusfrauen)
Marion Vogt, Tel. 908099 (Landfrauen)

Von Regina Hinz/Red.



Bücherloben 2023

Nach langer Coronapause werden dieses Jahr endlich wieder Bücher gelobt. Am **Sonntag, den 23. April** empfehlen fünf Leserinnen und Leser im Gemeindezentrum ab 19.30 Uhr eines ihrer Lieblingsbücher. Dazu gibt es Musik von Quintage, ein Glas Wein und die ein oder andere Überraschung.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, aber der Eintritt in das Büchervergnügen kostet fünf Euro.

Von Katrin Kerler

Offenes Singen



15. März 2023
19:00 Uhr
Gemeindezentrum Langerringen
Gemeinsames Singen aus dem Liederbuch
„Mach dich auf“



Auf Euer Kommen freuen sich die Gallusspatzen

Von Susanne Schillinger/Red.

„Gehen sie öfter offline“

Schmerzprävention war die große Überschrift der beiden Informationsabende, zu denen die Pfarreiengemeinschaft Langerringen/Hilttenfingen geladen hatte.



Das Thema Rückenschmerzen begleitet unzählige Bürger. Dabei sind die Probleme so vielfältig wie die Menschen selbst. Egal ob Überlastung, Alterserscheinungen oder Fehlhaltung, manchmal liegt die Lösung ganz nah und es kann unkompliziert

geholfen werden. Davon sind Philipp Höffgen und Christian Kirchner von der Physiotherapiepraxis FASCIENNATION aus Augsburg überzeugt. „Oft haben sich Fehlhaltungen eingeschlichen, die leicht zu beheben sind“, erklärte Höffgen. Der Physiotherapeut führte durch die beiden Abende und erklärte sehr anschaulich und kurzweilig, wie Schmerzen entstehen. So kann die eigene Psyche das Schmerzempfinden noch steigern, eine gesunde Seele den Heilungsprozess aber auch beschleunigen.

Verschiedenes

„Viele Probleme entstehen, durch unsere stark zugenommene Mediennutzung. Gehen Sie öfter „offline“! Treffen Sie sich mit Freunden. Bleiben Sie in Bewegung. Und: Gehen Sie zum Arzt und lassen Sie Schmerzen abklären!“, war sein Rat.

Zum Ende war noch Zeit für persönliche Fragen. So gingen die etwa fünfzig Zuhörer:innen mit neuen Anregungen und Tipps für einen „gesunden Rücken im Alltag“ nach Hause.



Von Csaba Primoscis/Red.

Frühjahrskonzert der Musikschule

Endlich war es wieder so weit: Am Samstag, den 4. Februar fand das Frühjahrskonzert der Musikschule im Gemeindezentrum „St. Gallus“ statt. 12 Schülerinnen und Schüler präsentierten ihr Können auf den verschiedenen Instrumenten. Am Anfang bekamen die Jüngeren die Gelegenheit, dem Publikum zu zeigen, wie souverän man auch nach relativ kurzer Unterrichtszeit schon ein Instrument spielen kann. Am Klavier spielte Sophia Olf. Danach musizierten drei Mädchen aus der Bläserklasse (Magdalena Layer, Elise Woitek und Helena Schillinger) und zusätzlich noch Lara-Marie Mayr, mit der Querflöte.



Selina Sedlmeir in Begleitung ihrer Gesangslehrerin

Benedikt Müller spielte zwei Lieder glanzvoll mit seinem Flügelhorn und Leonhard Schmid jazzte mit der Posaune. Auch die Schlagzeuger der Musikschule waren aktiv: Leon Pechstein spielte auf dem Drum-Set, Thomas Niggel, der ein Musikstudium anstrebt, trug zwei für seine Aufnahmeprüfung vorbereitete Stücke vor. Sehr interessant war, dass das Publikum sein Marimba-Stück -



Niclas Frischling am Alt-saxophon

Courante von J.S. Bach - noch einmal von Niclas Frischling auf dem Saxophon zu hören bekam. Dieser belegt im Additum in seiner Schule Musik mit dem Saxophon, weswegen das Konzert für ihn wie eine Generalprobe für sein Additum diente. Seine Schwester Julia trug zwei Lieder mit der Klarinette vor.

Bemerkenswert ist, dass einige Schüler auch mehrere Instrumente bzw. Fächer in der Musikschule belegen. So konnte Selina Sedlmeir sogar zweimal glänzen: Erst sang sie das Lied „I'm Not The Only One“ von Sam Smith in der Begleitung ihrer Gesangslehrerin. Anschließend übernahm sie sogar diese Aufgabe und begleitete sich selbst am Klavier. Mit diesem passenden Lied „Golden Hour“ endete das kurzweilige Konzert.

Mit viel Applaus dankte das Publikum den jungen Künstlern, die wie gewohnt gut vorbereitet und vom Musikschulleiter und Trompetenlehrer Csaba Primoscis sowie dem Lehrerteam der Musikschule Julia Gassner (Klarinette, Saxophon), Matthias Mercineri (Schlagzeug), Karola Piel (Klavier), Angela Stern (Querflöte) und Katalin Zsemberi (Gesang) unterstützt wurden.

Von Katrin Mayr/Red.

22. Schwabmühlhauser Schubkarrenrennen

Nach vier Jahren findet nun wieder das Kult-Rennen um den Kirchberg statt. Dabei durchfahren die Teilnehmer aus drei Landkreisen (OAL - LL - A) mit alten Holzschubkarren einen mit originellen Hindernissen bestückten Rundkurs. Start und Ziel des Rennens ist wie gewohnt am Schützenheim. Die beleuchtete Strecke mit ihren Bewirtungsbuden sorgt für eine tolle Atmosphäre.

Direkt im Anschluss startet eine **Schubkarren-Party** im beheizten Zelt. In diesem Rahmen werden die Sieger geehrt und gebührend bis spät in die Nacht gefeiert.

Auf geht's zum

22. Schwabmühlhauser Schubkarrenrennen

am Samstag, den 25.3.2023



19 Uhr:
Start des Kult-Rennens um den beleuchteten Kirchberg

direkt im Anschluss:
Schubkarren-Party
im beheizten Zelt!

Infos und Anmeldung unter www.singoldtaler.de

Garagenflohmarkt

Von Tina Weißig/Red.

Die Gemeinde Langerringen lädt ein zum

DORF-
GARAGEN
FLOHMARKT

am Sonntag, den 16.04.2023
von 10 bis 15 Uhr
in Langerringen und Ortsteilen

Alle angemeldeten Teilnehmer sind an bunten Ballons am Haus zu erkennen.

Eine Liste hängt am 16.04. im Gemeindezentrum aus
oder kann unter www.langerringen.de eingesehen werden.

An der Schule Langerringen:

Große Pflanzentauschbörse des Obst- u. Gartenbauvereins

Spielzeugbasar mit Kaffee und Kuchen
von den Eltern des Kindergartens Langerringen

Ansprechpartner: Tina Weißig
Tel.08232/995790

Hallo Flohmarktfreunde aus Langerringen, Gennach und Schwabmühlhausen:

Dieses Jahr findet der Dorf-Garagenflohmarkt am 16.04. statt.

Wer sich mit einem Stand vor seinem Haus, Garage, Einfahrt... beteiligen möchte, kann sich bei mir, Tina Weißig, Tel.08232/995790 o.01573/7819339, anmelden.

Zusätzlich findet an der Schule der Spielzeugbasar von den Eltern des Kindergartens mit Kaffee und Kuchen, und eine Pflanzentauschbörse des Obst- u. Gartenbauvereins Langerringen statt.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und einen bunten Garagenflohmarkt 2023!

Wird der Platz im Gewächshaus etwas eng für all die vorgezogenen Pflänzchen oder habt ihr Lust mal eine neue Sorte auszuprobieren?

Dann kommt am 16.04. ab 10:00 Uhr zur **Pflanzentauschbörse** des Obst- und Gartenbauvereins Langerringen. Im Rahmen des Garagenflohmarkts werden wir mit einem Stand an der Schule vertreten sein und freuen uns auf einen regen Erfahrungs- und Pflanzenaustausch.

LANGERRINGER
SPIELZEUG
BASAR **KEINE KLEIDUNG!**

SECOND
HAND

so. 16.04.23
10:00 - 12:00 UHR

TURNHALLE (SCHULE)

IN- UND OUTDOOR-SPIELZEUG • KINDERMEDIE & -BÜCHER • KINDERFAHRZEUGE UND -SPORTARTIKEL

STANDGEBÜHR 10,- €
Anmeldung unter Christina111281@gmail.com

MIT KAFFEE & KUCHEN!

AUF IHR KOMMEN UND IHRE UNTERSTÜTZUNG FREUEN SICH DIE ELTERN DES KINDERGARTEN ST. GALLUS!
DER GESAMTE ERLÖS KOMMT DEM KINDERGARTEN ZUGUTE!

! AN DIESEM TAG FINDET AUCH DER LANGERRINGER DORF- UND GARAGENFLOHMARKT STATT,
WEITERE INFOS UNTER www.langerringen.de/freizeit-kultur/maerkte/garagenflohmarkt/

Von Robert Schillinger/Red.

Obst- und Gartenbauverein Langerringen

Die 133. Generalversammlung des Obst- und Gartenbauvereins findet am 24.03.2023 um 19:30 Uhr im Gasthaus „Deutsches Haus“ in Langerringen statt. Dazu sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bekanntgabe der Tagesordnung
- Totengedenken
- Bericht des Vorstands/Schifführers
- Bericht des Kassierers
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Geburtstagsjubilare
- Wünsche und Anträge
- Tombola
- Verabschiedung

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen. Eure Vorstandschaft



Vhs Langerringen . Kurse 1. Halbjahr



Anmeldung

Bettina Müller

Tel.: +49 176 45570874

langerringen@vhs-augsburger-land.de

Wildkräuterspaziergang mit Genuss im Frühling

Beate Höslmeier-Bauer

Die heimische Küche kann durch Wildkräuter erweitert und bereichert werden. Sie erfahren vieles über essbare Pflanzen und deren Verwendung und kommen in den Genuss vielfältige Aromen, natürliche Geschmacksträger und deren Kräfte kennenzulernen. *Der Kurs wird entsprechend der jeweils geltenden Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung mit ihren Abstands- und Hygieneregeln durchgeführt.*

Getränk, wetterfeste Kleidung bitte mitbringen.

Langerringen OLR104d01

1x, 23.04.23, So, 14:30 - 16:30 Uhr

Gebühr: 12,00 €

(mind. 5 / max. 12 Teilnehmer)

Treffpunkt: Dreifaltigkeitskapelle, Burghof, Langerringen

Mit Weiden Gartenobjekte kreativ gestalten

Luzia Birle/ Marion Kastner

Unter fachkundiger Anleitung aus Weiden Zweckmäßiges und vor allem Dekoratives für Balkon und Garten gestalten: z.B. Rankgerüste, Umrahmungen für Pflanzgefäße, Dekoratives für jede Jahreszeit. Gartenschere, alte Decke als Unterlage bitte mitbringen. Anmeldeschluss: mindestens 14 Tage vor Kursbeginn!

Langerringen OLR210e01

1x, 06.03.23, Mo, 18:00 - 21:00 Uhr

Gebühr: 29,60 € zzgl. Material je nach Verbrauch im Kurs in bar

(mind. 6 / max. 10 Teilnehmer)

Gemeindezentrum, Foyer, Pfarrgasse 3, Langerringen

Schnitzen wie Michel aus Lönneberga (6 - 12 J.) Sascha Kempster

Aus einem Rundholz schnitzen wir Tiere oder Boote. Ihr lernt den sicheren und geschickten Umgang mit den Bildhauerwerkzeugen. Mit einem Knüpfel und einem Schnitzisen schlagen wir die Formen aus dem Holz. Du wirst erstaunt sein, was deine Hände in kurzer Zeit alles aus dem Holz zaubern werden. Arbeitskleidung, falls vorhanden, Malfarben und Pinsel, Getränk, Brotzeit bitte mitbringen.

Langerringen OLR210nj01

1x, 24.03.23, Fr, 15:00 - 18:00 Uhr

Gebühr: 23,00 € inkl. 7,00 € Material. Keine Ermäßigung möglich!

(mind. 8 / max. 8 Teilnehmer)

Gemeindezentrum, Foyer, Pfarrgasse 3, Langerringen

Schnitzen wie Michel aus Lönneberga (6 - 12 J.) Sascha Kempster

Aus einem Rundholz schnitzen wir Tiere oder Boote. Ihr lernt den sicheren und geschickten Umgang mit den Bildhauerwerkzeugen. Mit einem Knüpfel und einem Schnitzisen schlagen wir die Formen aus

dem Holz. Du wirst erstaunt sein, was deine Hände in kurzer Zeit alles aus dem Holz zaubern werden. Arbeitskleidung, falls vorhanden, Malfarben und Pinsel, Getränk, Brotzeit bitte mitbringen.

Langerringen OLR210nj02

1x, 21.04.23, Fr, 15:00 - 18:00 Uhr

Gebühr: 23,00 € inkl. 7,00 € Material. Keine Ermäßigung möglich!

(mind. 8 / max. 8 Teilnehmer)

Gemeindezentrum, Foyer, Pfarrgasse 3, Langerringen

HOOPin® Fitness

Beate Höslmeier-Bauer

Eine neue (alte) Sportart im Trend. Aus der Jugendzeit kennen viele den Hula-Hoop-Reifen. HOOPin® bietet sich als ganzheitliches Fitness- Herz- Kreislauf- und Rückentraining an. Verschiedene Techniken des Reifenschwingsens werden in ein effizientes Intervalltraining eingebaut. Feste Turnschuhe, Handtuch bitte mitbringen.

Langerringen OLR302f01

4x, 02.05.23 - 23.05.23, Di, wöchentlich, 17:30 - 18:30 Uhr

Gebühr: 21,00 € inkl. 5,00 € Leihgebühr

(mind. 8 / max. 12 Teilnehmer)

Gemeindezentrum, Saal, Pfarrgasse 3, Langerringen

Von Sandra Kerler

Ostereierschießen

02. April 2023

10 - 18 Uhr

Schützenheim

Langerringen

Für das leibliche Wohl
ist gesorgt!



Es können alle Kinder ohne Altersbegrenzung mitmachen!
Unter 12 Jahren wird mit Lichtgewehr geschossen.



Auf euer kommen freuen sich die Hubertusschützen

Von Peter Martin/Red.

Jungfischer als „Geburtshelfer“

Wie beim Lachs kehren unsere heimischen kieslaichenden Fischarten (z.B. Bachforelle, Äsche, beide kommen im Bestand immer weniger vor) an ihren Geburtsort zurück, um sich fortzupflanzen (Homing-Effekt). Die Fischweibchen (Rogner) schlagen mit ihrem Körper und den Flossen Laichgruben in den lockeren und wasserdurchfluteten Kiesgrund und legen ihre Eier ab. Die Männchen (Milchner) befruchten dann die frisch abgelegten Eier.

Die Gründe, warum dies immer seltener und nicht mehr in ausreichendem Umfang stattfindet, sind komplex und menschengemacht. Unter anderem ist die Wassertemperatur ein entscheidender Faktor für Fische und ihre Fortpflanzung (damit Eier überleben, sind Wassertemperaturen zwischen 0 und 13 °C notwendig, optimal für die Eientwicklung sind 5 bis 7 °C). Gerade im Fließgewässer sind die steigenden Wassertemperaturen problematisch (ab 10 °C mehren sich schon die Verluste und ab 15 °C sterben alle Eier ab). Aber auch durch Flussbegradigungen entstehen strukturarme Gewässer oder durch Querverbauungen werden die Wanderwege unterbrochen und die Fließgeschwindigkeit reduziert. Die Folgen sind Verschlammung und Verhärtung des Gewässergrundes. Eine natürliche Laichablage wird immer mehr beeinträchtigt und schlussendlich ganz verhindert. Besatzfische sind oft nicht an das Leben in strömungsreichen Naturgewässern angepasst und ihr Geburtsort ist unerreichbar. Daher ist es ein wichtiger Baustein, eine laichwillige Fischpopulation mit einer natürlichen Alterspyramide im Gewässer zu erreichen. Deshalb haben wir im Dezember/Januar begonnen im Rahmen unserer Jugendarbeit, „Brutboxen“ mit Bachforelleneiern in unser Vereinsgewässer, die Gennach, einzubringen. Die Jugendlichen bereiteten im Vorfeld unter vollem Körpereinsatz die dafür erforderliche „Laichinsel“ vor und lockerten großflächig den betonharten Gewässerboden auf, damit die Jungfische nach dem Schlupf im Larvenstadium auch ausreichend Versteckmöglichkeiten haben.



Die Jugendlichen bereiten die Laichinsel vor.

In unserer Brutbox ist Platz für ca. 5.000 befruchtete Forelleneier im Augenpunktstadium, die dann mehrere Tage/Wochen, je nach Wassertemperatur, in der Box vom Wasser umspült werden, bis sie schlüpfen. In diesem Zeitraum haben die Jugendlichen mit großer Begeisterung über mehrere Wochen die Brutbox kontrolliert, sie von Laub und Treibgut befreit und vor allem feinsäuberlich unbefruchtete bzw. verpilzte Eier mit der Pinzette aussortiert. Das ist wichtig, damit die gesunden Eier auch gesund bleiben und sich weiter entwickeln können. Nach knapp zwei Wochen Pflege sind dann fast alle Larven geschlüpft und haben die Möglichkeit sich in der Laichinsel zu verstecken, bis sie sich dann in wenigen Wochen schwimmfähig im Gewässer verteilen. Die Arbeit der Jugendlichen ist erstmal erfolgreich abgeschlossen, wird aber in Zukunft fortgesetzt.



Eine Bachforellenlarve mit Dottersack direkt nach dem Schlupf

Damit allein ist es aber noch nicht getan. Kiesbänke, die sich als Laichplätze eignen, müssen entstehen und erhalten werden. Deshalb bemüht sich unser Verein unter anderem mit Lebensraum verbessernden Maßnahmen am und im Gewässer, um ein ganzheitliches und nachhaltiges Konzept zu verfolgen, das möglichst viele Bausteine beinhaltet. Biodiversität endet nicht an der Wasseroberfläche! Dort beginnt ein weitreichendes und vielfältiges Spektrum an Artenvielfalt. Diese Welt versuchen wir unseren Jugendlichen ein Stück weit näher zu bringen. Denn nur DAS, was man kennt und versteht, ist man auch gewillt zu schützen und zu erhalten.

Die Jugendleitung des Fischereivereins Langerringen e.V.

Von Alexandra Stuhler/Red.

Fischverkauf zum Karfreitag



Der Fischereiverein Langerringen e.V. verkauft am Gründonnerstag fangfrische Forellen aus natürlicher Haltung.

06. April 2023, von 16.00 bis 18.00 Uhr

Nur mit Voranmeldung bis zum 01.04.2023, und Selbstabholung an der Weiherhütte.

Franz Erber, Tel. 75793

Weitere Termine und Informationen zum Fischereiverein können unter www.fischereiverein-langerringen.de eingesehen werden.

Vereine

Von Herbert Rupprecht/Red.

MGV Liederkrans Langerringen

Einladung aller Mitglieder zur ordentlichen General- versammlung

Termin:

Mittwoch, 5. April 2023, im Sportheim um 19 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht Vorstand/Dirigent
3. Bericht Schriftführer
4. Bericht Kassierer
5. Entlastung Vorstandschaft
6. Ehrungen
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes

Rupprecht H., Vorstand

Von Hans Baumgartner



Auto-Club Langerringen

Einladung

Am **Mittwoch, den 29. März 2023** findet um 20 Uhr im Vereinslokal Deutsches Haus die

ordentliche Jahreshauptversammlung

des Auto-Club Langerringen e.V. statt.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden über die Aktivitäten seit der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache über das weitere Vorgehen bzgl. einer neuen Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Wünsche und Anträge

Liebe Mitglieder,

wegen der unvollzähligen Vorstandschaft droht uns die Auflösung des Vereins.

Aufgrund der prekären Situation bitten wir daher um zahlreichen Besuch der Vereinsmitglieder zur Versammlung.

Die Vorstandschaft

Von Gallus Ringler/Red.

Sportabzeichenverleihung SpVgg für 2022 am 12.02.23

In Anwesenheit von Bürgermeister Marcus Knoll und dem Sportabzeichenbeauftragten des Landkreises Augsburg Berthold Heubeck konnte Vorstand Gallus Ringler ca. 20 erfolgreiche Teilnehmer der Sportabzeichenaktion 2022 begrüßen. Insgesamt legten 94 Sportler im vergangenen Jahr bei der Spielvereinigung die Prüfungen erfolgreich ab. In Zusammenarbeit mit der Schule wurde im Sommer im Rahmen der Bundesjugendspiele bereits von 45 Schülern die erforderlichen Leistungen erbracht. Bei den Schülern wäre sogar noch eine zweistellige Zahl mehr möglich gewesen, wenn von ihnen der erforderliche Schwimmnachweis vorgelegen hätte. Doch leider macht sich auch an der Langerringer Schule der allgemeine Trend bemerkbar, dass immer weniger Kinder schwimmen können.



Seit 24 Jahren wird bei der Spielvereinigung die regelmäßige Abnahme der Prüfungen in den vier Disziplingruppen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination angeboten. Insgesamt wurden in dieser Zeit mehr als 3600 Urkunden an Teilnehmer jeden Alters ausgehändigt. Im Jahr 2022 ging die Altersspanne von der jüngsten Teilnehmerin mit 7 Jahren bis zum Alter von 77 Jahren

beim ältesten Teilnehmer.

Sportabzeichenbeauftragter Berthold Heubeck lobte in seinem Grußwort das Engagement des Vereins um das Sportabzeichen. So wurde die Spielvereinigung im Jahr 2022 mit dem 3. Platz in der Landkreiswertung belohnt, deutlich vor wesentlich größeren Vereinen und nur ganz knapp hinter dem Zweitplatzierten TSV Schwabmünchen. Zugleich überreichte er an Günther Benda für sein 55. Sportabzeichen und an Gallus Ringler für das 30. Sportabzeichen als Ehrengabe des DOSB jeweils ein goldenes Eichenblatt. Bürgermeister Marcus Knoll zeigte sich angesichts des 3. Platzes in der Landkreiswertung positiv überrascht und lobte das Engagement der Prüfer und Teilnehmer. Außerdem kündigte er an, nach Möglichkeit im laufenden Jahr das Sportabzeichen auch abzulegen.



v.li. Bürgermeister Marcus Knoll, Vorstand Gallus Ringler (30. Urkunde), Günther Benda (55. Urkunde, ältester Teilnehmer), Pia Steidle (jüngste Teilnehmerin), Berthold Heubeck (Sportabzeichenbeauftragter des Landkreises), Wolfgang Forster

Vorstand Gallus Ringler bedankte sich bei den Prüfern Günther Benda, Veronika Ringler, Günther Müller und Frank Andres sowie auch bei allen teilnehmenden Sportlern. Für die neue Saison gab er als Ziel aus, dass die Teilnehmerzahl wieder dreistellig werden soll. Ab Mai werden wieder Abnahmetermine angeboten. Die genauen Tage werden im Frühjahr bekanntgegeben. Bei Kaffee und Kuchen klang der Nachmittag aus.

Sportabzeichenteilnehmer 2022 (ohne Schule)

Jugendliche:

Bronze: Pia Steidle (1)

Erwachsene:

Bronze: Alisia Schischma (5)

Silber: Lukas Heyking (1), Josef Mayr (16), Wolfgang Hienle (18)

Gold: Gabriele Bender (4), Judith Beck (5), Johanna Beck (6), Jakob Beck (6), Enno Hörsgen (7), Waltraud Czekalla (9), Caroline Sedlmeir (9), Hans Sedlmeir (9), Elisabeth Eisenbarth (10), Michael Grüner (11), Renate Frey (12), Tobias Schischma (14), Wolfgang Hirschner (15), Margot Schischma (16), Karl Botzenhardt (16), Martha Afalter (17), Irmgard Strohmaier (17), Gertrud Jahn (19), Frank Andres (20), Karin Schultz (21), Irmgard Betten (21), Veronika Ringler (21), Ingrid Botzenhardt (22), Wolfgang Forster (28), Gallus Ringler (30), Günther Benda (55)



Von Peter Kienle/Red. Foto: Christoph Scharfen

SpVgg Langerringen gewinnt Bezirksklassen-Pokal der Herren



(v.l.n.r.): Peter Kienle, Tobias Bebst, Martin Fischer

Tabellenführer in der Liga (Bezirksklasse A Unterallgäu-Ost) und einzig verbliebener "Erstligist" im Wettbewerb ging das Langerringer Trio zwar als klarer Favorit an den Start, aber auch im Tischtennis gilt: Der Pokal hat seine eigenen Gesetze. Letztlich erwiesen sich die Langerringer aber als zu fokussiert und ließen keine Überraschung zu. Tobias Bebst, Martin Fischer und Peter Kienle setzten sich im Halbfinale gegen die TTF Bad Wörishofen IV mit 4:0 durch und auch im abschließenden Finale folgte ein 4:1 Endstand gegen die zweite Mannschaft der SpVgg Lagerlechfeld.

Die beste 3er-Mannschaft der Tischtennis-Pokalsaison 2022/23 in der Bezirksklasse kommt zum dritten Mal in Folge aus Langerringen. Nachdem bereits im November und Dezember das Achtel- und Viertelfinale jeweils mit 4:0 gewonnen wurden, qualifizierte sich die Langerringer Mannschaft unbeschadet zur in Untermeitingen ausgetragenen Endrunde. Als bislang ungeschlagener

Von Sandra Kerler / Foto: Harald Vogel

Schützenkönige der Hubertusschützen 2023

Am 11.02.2023 fand das Königsschießen mit anschließender Proklamation im Schützenheim statt. Die Luftgewehr- und Pistolenschützen durften jeweils einen Schuss auf die jeweilige Königsscheibe abgeben. Auch die Jugend kämpfte mit einem Schuss um den Titel.



von links: Clemens Renner, Quirin Renner, Richard Frank

Schützenkönig Jugend:

Quirin Renner
Simon Pegesa
Isabell Jacob

Schützenkönig Luftgewehr:

Clemens Renner
Simon Jacob
Carina Hegmann

Schützenkönig Luftpistole:

Richard Frank
Simon Jacob
Sandra Kerler

Von Regina Hinz/Red.



Emma Langford & Band - Birdsongtour 23

Die Besucher erwartet ein facettenreiches Konzerterlebnis mit stimmungsvoller und einfühlsamer Poesie und musikalischen Elementen aus traditioneller irischer Musik sowie Folk und Jazz und A-Capella-Chorgesängen. Nach dem absoluten Highlight 2021 hat die Buchhandlung Schmid die irische Sängerin erneut mit ihrer Band eingeladen und wir freuen uns sehr darauf!



Mi., 5.4. um 20 Uhr im Gemeindezentrum

Von Regina Hinz/Red.



werden.

Was für ein Abend! Zum ersten Mal war nach Coronajahren eine Vorstellung komplett ausverkauft! Eva Karl Faltermeier schaffte es, das Gemeindezentrum mit 180 Besuchern zu füllen und bescherte dem Publikum einen vergnüglichen Abend. Wir von KulturGUT! freuten uns mit Hans Grünthaler von der Buchhandlung Schmid und hoffen, dass noch viele ausverkaufte Vorstellungen folgen werden.



KULTUR GUT TIPPS DES MONATS

Ausflugsziele Allgäu: "Das Schwäbische Bauernhofmuseum"

Im Dreieck Memmingen-Lindau-Kempten gelegen befindet sich das Bauernhofmuseum Illerbeuren.

Über 30 historische Bauten veranschaulichen 350 Jahre schwäbische Geschichte im Wechsel der Jahreszeiten.

Die Museumsziegen verlassen nun ihr Winterquartier und begrüßen Sie gemeinsam mit den Mitarbeitern auf dem weitläufigen Gelände ab dem 01.04.2023 von 9.00 bis 18.00 Uhr.

Zudem kreuzen sich für Radler die Fernradwege Radrunde Allgäu und der Illerradweg in Illerbeuren.

Ein Ausflug, der sich lohnt!



von Sabine Komes

Zwei Bücher - Nun verfilmt!

"Der Schwarm" von Frank Schätzing ist ein mehrteiliger Ökothriller, der aktuell in der Mediathek zu finden ist und seit 6. März im Fernseher läuft. Wer lieber liest: Fast 1000 Seiten über die Bedrohung der Menschheit durch im Meer lebende neue Lebensformen finden Sie in der Büchertelefonzelle.



"Wann wird es endlich wieder so, wie es noch nie war" von Joachim Meyerhoff ist eines meiner Lieblingsbücher. Jetzt wurde es für das Kino verfilmt und auf der Berlinale vorgestellt. Es erzählt von einem Jungen, der auf einem Psychiatriegelände aufwächst, weil sein Vater dort Direktor ist. Auch dieses Buch liegt aktuell in der Telefonzelle.

Buch? Film? Beides!

von Regina Hinz

Auf geht's zum

22. Schwabmühlhauser Schubkarrenrennen

am Samstag, den 25.3.2023



19 Uhr:
Start des Kult-Rennens um den beleuchteten Kirchberg

direkt im Anschluss:
Schubkarren-Party
im beheizten Zelt!

Infos und Anmeldung unter www.singoldtaler.de

Nach vier Jahren findet nun wieder das Kult-Rennen um den Kirchberg statt. Dabei durchfahren die motivierten Teilnehmer mit alten Holzschubkarren einen mit originellen Hindernissen bestückten Rundkurs. Start und Ziel des Rennens ist wie gewohnt am Schützenheim.

Die gesamte Strecke mit ihren Bewirtungsbuden ist beleuchtet. Auf jeden Fall einen Besuch wert!!

von Katrin Mayr

Ostern im Zoo

Der Augsburgener Tierpark hat vom 07.-10. April einige Attraktionen vorbereitet. Kaninchen und Küken in der Tropenhalle, Kinderschminken und natürlich viele bunte Eier. Bei dieser Gelegenheit präsentieren sich auch die ersten Tierbabys im Zoo. Eintritt Erwachsene 14 €, Kinder 7 €



von Tina Weißig

Wie's früher war - Historischer Kutschenkorso

Sonntag, 23. April von 14-17 Uhr | Innenstadt Schwabmünchen

Der Verein Pferdefreunde Wertachau e. V. veranstaltet am 23. April einen historischen Kutschenkorso im Stil um 1900. Rund 50 verschiedene Gespanne werden dann durch die Schwabmünchner Innenstadt ziehen. Gespanne und landwirtschaftliche Wägen, die in der Landwirtschaft durch das Jahr hindurch verwendet wurden sowie Wägen zum gesellschaftlichen Leben wie Bierwagen, Metzgerwagen u.v.m werden im Zug gezeigt. Bestimmt entdecken Sie auch Langgerringer Kutscher beim großen Pferdezug, der einmalig in Süddeutschland ist.

von Martina Seitz



Eine Augsburger Institution

1977 als interkulturelles Bürgerzentrum gegründet darf sich die „Kresslesmühle“ zu den renomiertesten soziokulturellen Einrichtungen in Bayern zählen. Ca. 200 Veranstaltungen finden hier pro Jahr statt. Auf der Bühne gibt es Jazz, Improtheater, Kabarett und, und, und. Da ist sicher für alle etwas dabei. Schauen Sie doch einfach auf der Homepage nach: <https://www.kresslesmuehle.de/>

von Georgy Heinecker



Seniorenecke

Von Sabine Wagner/Red.

Langsam, aber sicher hält der Frühling bei uns Einzug! Wie wäre es daher mit einem etwas anderen Waldspaziergang mit den Enkeln oder auch mit der ganzen Familie? Mitnehmen sollten sie ein Knäuel Wolle, ein Maßband und, wenn sie aus dem Spaziergang eine kleine Olympiade machen wollen, Bleistift und Papier.

Hier einige Ideen, wie die Aufgaben aussehen können:

Wer findet den Baum mit dem größten Umfang?

Jeder bekommt einen Wollfaden mit 2-3 m Länge, sucht sich „seinen“ dicksten Baum und misst den Umfang mit dem Wollfaden ab. Der Spielleiter bestimmt den Sieger.

Wo habe ich nur meine Nüsse versteckt?

Alle Teilnehmer sammeln Nüsse, Eicheln oder Tannenzapfen etc. (vom Boden, nicht vom Baum abreißen). Eine Spielfläche wird festgelegt (evtl. mit Wollfäden). Während die Spieler mit dem Rücken zur Spielfläche stehen, versteckt der Spielleiter die Waldfrüchte innerhalb der gekennzeichneten Fläche. Auf ein Signal hin dürfen sich alle umdrehen und suchen. Wer findet innerhalb von 5 Minute die meisten Früchte?

Welcher Baum ist es gewesen?

Die Spieler bilden Zweierteams. Der eine Spieler schließt die Augen und wird von seinem Partner zu einem Baum geführt und wieder zurück zum Ausgangspunkt gebracht. Dann darf er die Augen öffnen und muss nun den Baum finden, zu dem er gebracht wurde.

Bild aus Naturmaterialien

Alle überlegen sich, wie sie zu einem bestimmten Thema aus dem, was sie im Wald finden, ein Bild gestalten können. Wichtig: Nichts abreißen, auf dem Boden findet man genug.

Wer springt wie weit?

Es werden verschiedene Sprunglängen abgemessen und Waldtieren zugeordnet: z.B. Floh 0,5 m, Maus 1 m, Eichhörnchen 1,5 m, Hase 2 m, Fuchs 2,5 m, Reh 3 m, Hirsch 3,5 m.

Ist es im Wald wirklich still?

Alle Teilnehmer versuchen, drei Minuten still zu sein. Was hören sie alles?

Was sind das für Früchte?

Ein Spieler schließt die Augen und bekommt Waldfrüchte oder Blätter in die Hand gelegt und soll durch Tasten erraten, um was es sich handelt.

Nach einer Idee von Margarete Wachter, Gemeindefereferentin

Welche Bäume haben sich in diesem Baum-Buchstabensalat versteckt?

KIREB	TANASIKE
CUBEH	YRSEPSEZ
NENAT	REKIEF
EHICE	FITTECHREWET
DEINL	SABUMLUNLAWS
EDIWE	

Lösung: Birke, Buche, Tanne, Eiche, Linde, Kastanie, Zypresse, Kiefer, Wetterfichte, Walnusbaum, Weide



Senioren - Verschiedenes

Von Gabi Spatz/Red.

ZEIT SCHENKEN – als ehrenamtliche Zeitschenker

Zeit zum Reden, Zeit zum Lachen, Zeit zum Zuhören, Zeit zum Schweigen, Zeit für Begegnungen. Ist es nicht das, was wir als Gesellschaft brauchen und was wir Menschen so nötig haben?

Um dieses Miteinander, auch nach coronabedingter Pause, wieder zu aktivieren und zu erweitern, veranstaltet die Johann-Müller-Altenheimstiftung

am 21. März 2023 um 18:00 Uhr, im Gemeindezentrum

einen Informationsabend zum Thema: **Ehrenamtliche Zeitschenker**

Die Zeitschenker verschenken das Wertvollste, was man geben kann: ZEIT. Sie besuchen und begleiten Menschen, die sich über Unterstützung und Aufmerksamkeit freuen. Sie bringen Abwechslung und Lebensqualität in den Alltag der Beschenkten und bekommen dafür ein Lachen, Dankbarkeit und Zufriedenheit. Wir laden alle Interessierten herzlich ein, bei unserer unverbindlichen Informationsveranstaltung über die Möglichkeiten als Zeitschenker zu sprechen. Wir hoffen auf rege Beteiligung und bitte um eine Anmeldung unter 08232 76932-10.

Ihre Johann-Müller-Altenheimstiftung



Die Jugend-Abteilung
SpVgg Langerringen e.V. führt am

Samstag 01.04.2023 eine Altpapiersammlung

durch. Bitte ermöglichen Sie uns durch Ihre Altpapier-Spende die Weiterführung unserer Jugend-Arbeit im Verein.

Legen Sie dazu das Papier (keine Kartonagen) bitte bis spätestens 08:30 Uhr gebündelt sichtbar an den Straßenrand.



Der Erlös kommt der Jugendabteilung der SpVgg zugute.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.



Beate Schulze-Zech Daniela Jesussek Gabi Spatz

Es klingt ein Lied ...



... in allen Dingen.

Liebe Gemeindemitglieder,
wieder melden wir uns zur Ankündigung der nachfolgenden
Veranstaltungen.

Hier handelt es sich um ein kostenloses Angebot der Johann-Müller-Altenheimstiftung
in Zusammenarbeit mit der Seniorenbeauftragten der Gemeinde Frau Schulze-Zech.
Für alle Veranstaltungen gelten die aktuellen **Corona-Regeln**.

Kalenderblatt April 2023

Montag

17.04.
18:00 Uhr

Frühlingserwachen
Den Frühling mit Liedern,
Texten und Gedichten
wecken

Schorerhof,
Johann-Müller-Altenheimstiftung
Hauptstr. 50 a, Langerringen

Anmeldung bitte unter
08232/769 3242 oder 769 3241
(Frau Jesussek / Frau Spatz)

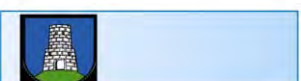
Dienstag

18.04.
14:30 Uhr

Seniorenachmittag



Information bei
Frau Schulze-Zech
08232/6456



Termine

Turnusgemäße Abholung Tonnengefäße

Langerringern (innerorts), Westerringen

Graue Restmülltonne und -container	Fr., 17.03. Fr., 31.03.
Gelber Sack/ Gelbe Tonne	Fr., 17.03. Fr., 31.03.
Blaue Altpapiertonne	Di., 21.03.
Braune BioEnergietonne	Fr., 24.03. Sa., 08.04.

Gennach, Schwabmühlhausen, Einöde

Graue Restmülltonne und -container	Fr., 17.03. Fr., 31.03.
Gelber Sack/ Gelbe Tonne	Do., 23.03. Do., 06.04.
Blaue Altpapiertonne (SMH, Gennach)	Di., 28.03.
Blaue Altpapiertonne (Einöde)	Di., 21.03.
Braune BioEnergietonne	Fr., 24.03. Sa., 08.04.

Unterer Riedweiler und Am Römergut

Graue Restmülltonne und -container	Fr., 17.03. Fr., 31.03.
Gelber Sack/ Gelbe Tonne	Do., 16.03. Do., 30.03.
Blaue Altpapiertonne	Di., 21.03.
Braune BioEnergietonne	Fr., 24.03. Sa., 08.04.

Öffnung der Deponie für Baumschnitt, Grünabfälle und kleiner Mengen Bauschutt

Die Anlieferung von Baumschnitt, Grünabfällen und kleiner Mengen Bauschutt (bis 1 m³) an die gemeindliche Sammelstelle (ehemalige **Kiesgrube beim Burghof**) ist ab **Samstag, 18. März 2023** wieder möglich.

Die Sammelstelle ist jeweils am Samstag von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Die Anlieferung außerhalb dieser Zeiten ist nicht möglich.

Die ausführliche Bekanntmachung inkl. Gebühren finden Sie im Aushang im Rathaus oder auf www.langerringen.de

Kursplan Langerringen/SMÜ

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
 18.15-19.00 4 D Pro Bungee Babsi Noch 1 Platz	 17.00-17.45 Reha-Sport Kerstin	 17.50-18.35 Zumba meets Hula Hoop Kerstin Noch 4 Plätze	9.00-9.45 Reha-Sport Kerstin	 10.00-10.45 All-in-One- Workout Kerstin	10.45-11.45 HIT Circle Jürgen/Team	Wieder da 9.15-10.00 4 D Pro Bungee Lisa H.
			17.30-18.15 Easy Step Sonja		16.30-17.15 Bodystyling Franzi	Neu 10.30-11.15 Aerial Yoga Birgit
19.10-19.55 Intervall-Workout Babsi	18.30-19.15 HIITup! Nicole	18.45-19.30 Schlingen- Intervall Kerstin	18.30-19.15 Aerial Yoga Sonja	Neu 17.30-18.15 HY – HIIT meets Yoga Franzi	Nördliche Hauptstr. 12, 86517 Wehringen • Obergessertshausen/ Aichen, 86479 Aichen • Am Römergut 8, 86853 Langerringen • Schwabenstraße 1 a, 87719 Mindelheim • Tel. 0170-230 91 85 • Homepage: www.feel-it-kursstudios.de • E-Mail: info@feel-it-kursstudios.de	 19.30-20.15 4 D Pro Bungee Nicole AUSSELLER
20.00-20.30 Stretching Babsi	19.40-20.25 BodyART Int. System Kerstin	19.30-20.30 Yoga Sonja				

Neuer Kursblock ab 27.03.23

Einfach Anmeldeformular anfordern unter:
info@feel-it-kursstudios.de
oder
Mobil 0170-230 91 85

Wir freuen uns auf Dich!



FITNESSKURSE OHNE VERTRAG!
IN WEHRINGEN, OBERGESSERTSHAUSEN, WESTERNACH
JETZT AUCH IN LANGERRINGEN/SMÜ
Feel it – Kursstudios by Kerstin Koch
Neu seit Oktober 2022
www.feel-it-kursstudios.de

Die nächste Ausgabe des Gemeindeblatts erscheint voraussichtlich am

19. April 2023

Redaktionsschluss: 31. März 2023 (Bitte diesen Termin unbedingt beachten, andernfalls können die Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden)

Artikel bitte an: Martina Seitz (gemeindeblatt@langerringen.de)

Impressum:

Gemeindeblatt der Gemeinde Langerringen
Herausgegeben von der Gemeinde Langerringen
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Langerringen vertreten durch 1. Bürgermeister Marcus Knoll
Hauptstraße 16, 86853 Langerringen Tel. 08232-96030, Fax: 08232-960321
Die Redaktion ist verantwortlich (i.S. des Presserechts): Martina Seitz
Texte wurden teilweise redaktionell bearbeitet. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern häufig die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung

